

sozialhilfe

Gesuch um Sozialhilfeleistung

Sie möchten mit der Sozialabteilung wegen finanziellen Problemen eine Besprechung vereinbaren. Damit wir uns bei diesem Gespräch über Ihre aktuelle Situation ein Bild machen und Ihnen Lösungsmöglichkeiten aufzeigen können, bitten wir Sie freundlich, folgende Unterlagen einzureichen.

1. Lebenshaltungskosten

- Mietvertrag, letzte Anzeige des Vermieters über die Mietzinserhöhung oder -herabsetzung, sowie Mietzinsquittung
- Versicherungspolice Krankenkasse und die letzte Prämienrechnung für Sie bzw. für die ganze Familie
- Beleg über die Prämienverbilligung
- Versicherungspolice Hausrat / Haftpflicht
- Weitere Zahlungsverpflichtungen (offene Rechnungen, Alimente u. ä.)
- Aktuelle Steuererklärung und Steuerrechnung inkl. Wertschriftenverzeichnis

2. Einkünfte und Vermögen

- Detaillierte Konto- und Depotauszüge aller Familienmitglieder.
Kontoauszüge der letzten 6 Monate
- Arbeitsverträge aller erwerbstätigen Familienangehörigen im gleichen Haushalt
- Lohnabrechnungen der letzten 3 Monate aller erwerbstätigen Familienangehörigen im gleichen Haushalt
- IV-Antrag / IV-Entscheide
- Rentenverfügungen und Zahlungsbelege aller Renten oder Taggelder (AHV, IV, EL, BVG, SUVA, KK-Taggeld, usw.)
- Abrechnungen der Arbeitslosenkasse der letzten 3 Monate aller Familienangehörigen im gleichen Haushalt
- Verfügung / Belege Kleinkinderbetreuungsbeiträge, Alimentenbevorschussung, Stipendien
- Unterhaltsvertrag, Trennungsurteil, Scheidungs- oder Vaterschaftsurteil, wenn ein Anspruch auf Unterhaltsbeiträge besteht
- Freizügigkeitspolice der beruflichen Vorsorge
- Lebensversicherungspolice
- Fahrzeugausweis/e

3. Schulden

- Zusammenstellung und Belege über allfällige Schulden (z.B. Mietzins- und Krankenkassenausstände, Kleinkreditschulden)
- Verzeichnis über hängige Beteiligungen und Kopien von Pfändungsurkunden (diese können gegebenenfalls beim Beteiligungsamt verlangt werden)

4. Weitere Unterlagen

- Bei Arbeitslosigkeit: Kündigungsschreiben und Anmeldebestätigung RAV
- Arbeitsbemühungen der letzten 3 Monate
- Aussteuerungsmeldung
- Lebenslauf inkl. Zeugnis/se Arbeitgeber
- Ausländerausweis/e
- Pass / ID (Identitätskarte)
- Arztzeugnis/se bei Arbeitsunfähigkeit

Es mag Sie erstaunen, dass Sie für die von Ihnen gewünschte Besprechung so viele Unterlagen mitbringen müssen. Diese sind für eine genaue Prüfung Ihres Anliegens unerlässlich.

Zur ersten Besprechung müssen bei Ehepaaren beide Ehepartner erscheinen. Im Weiteren bitten wir Sie falls nötig, einen Übersetzer mitzunehmen.

Antrag um finanzielle Unterstützung

GesuchstellerIn

Name _____ Vorname _____

Adresse _____ Ort _____

Geburtsdatum _____ AHV Nr. _____

Heimatort/-staat _____ Aufenthaltsbewilligung _____

Telefon P _____ Telefon G _____

Natel _____ E-Mail _____

Zivilstand _____

Getrennt seit: tatsächliche Trennung _____ gerichtliche Trennung _____

Geschieden seit _____ Verwitwet seit _____

Höchste abgeschlossene Ausbildung / Beruf _____

keine Berufsausbildung oblig. Schulzeit ___ Jahre Mittelschule

Studium / Lehre Lehre abgebrochen Lehre beendet

letzte berufliche Tätigkeit _____

Arbeitgeber _____

gegenwärtige Tätigkeit _____

Branche _____

Arbeitslosigkeit: nein ja ausgesteuert seit _____

Arbeitslos in den letzten 3 Jahren: nie 1x 2x 3x und mehr

EhepartnerIn

Name _____ Vorname _____

Adresse _____ Ort _____

Geburtsdatum _____ AHV Nr. _____

Heimatort/-staat _____ Aufenthaltsbewilligung _____

Telefon P _____ Telefon G _____

Natel _____

Wohnsituation

Wohnungsgrösse: _____ Zimmer Untermiete

Mietzins ohne Garage/Parkplatz Fr. _____

Aufenthaltort (Heim, Klinik, ect.) _____

Adresse letzter Wohnsitz _____ vom _____ bis _____

Zuzug in den Kanton Zürich _____

Bank- / Postverbindungen GesuchstellerIn

Kontonummer _____ Banken-Clearing _____

Bankname _____ PLZ/Ort _____

weitere Konti:

Kontonummer _____ Banken-Clearing _____

Bankname _____ PLZ/Ort _____

Bank- / Postverbindungen EhepartnerIn

Kontonummer _____ Banken-Clearing _____

Bankname _____ PLZ/Ort _____

weitere Konti:

Kontonummer _____ Banken-Clearing _____

Bankname _____ PLZ/Ort _____

Kinder (auch volljährige)

| Name/Vorname | Geburtsdatum | Heimatort/-staat | Aufenthaltort |
|--------------|--------------|------------------|---------------|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Weitere Personen im gleichen Haushalt

| Name/Vorname | Geburtsdatum | Heimatort/-staat | Zivilstand |
|--------------|--------------|------------------|------------|
| | | | |
| | | | |

Verwandten-Verzeichnis

| | Name/Vorname | Adresse (auch im Ausland) | Beruf | Geburts-jahr |
|--------|--------------|---------------------------|-------|--------------|
| Vater | | | | |
| Mutter | | | | |
| Vater | | | | |
| Mutter | | | | |

Krankenkasse (alle Familienmitglieder)

Name/Adresse der Krankenkasse _____

KVG-Prämie (ganze Fam.) im Monat Fr. _____

Individuelle Prämienverbilligung (IPV): ja nein

Franchise: Fr. _____ Zusatzversicherungen: _____

Einkommen

| Einkünfte | GesuchstellerIn | EhepartnerIn |
|--|-----------------|--------------|
| Einkünfte aus Erwerbsarbeit (Lohn) | Fr. | Fr. |
| Taggelder der Arbeitslosenversicherung | Fr. | Fr. |
| Taggelder der Kranken-, Unfall- oder IV-Versicherung | Fr. | Fr. |
| AHV- oder IV-Renten, andere Rentenleistungen, Pensionskassenleistungen | Fr. | Fr. |
| Ergänzungsleistungen der AHV und IV (Zusatzleistungen) | Fr. | Fr. |
| Ehegatten- oder Kinderalimente, Kinderzulagen | Fr. | Fr. |
| Alimentenbevorschussung, Kleinkinderbetreuungsbeiträge, Stipendien | Fr. | Fr. |
| Andere Einkünfte (z.B. Nebenerwerb, Schenkungen) | Fr. | Fr. |
| Erwerbseinkommen minderjähriger Kinder (Lehrlingslohn, ect.) | Fr. | Fr. |

Vermögen

| Vermögen | GesuchstellerIn | EhepartnerIn |
|---|-----------------|--------------|
| Bargeld | Fr. | Fr. |
| Sparguthaben, Wertschriften | Fr. | Fr. |
| Lebensversicherungen | Fr. | Fr. |
| Unverteilte Erbschaften | Fr. | Fr. |
| Motorfahrzeuge (Kopie des Fahrzeugausweises beilegen) | Fr. | Fr. |
| Liegenschaften <input type="checkbox"/> CH <input type="checkbox"/> Ausland | Fr. | Fr. |
| Grundeigentum <input type="checkbox"/> CH <input type="checkbox"/> Ausland | Fr. | Fr. |
| Freizügigkeitskonto BVG | Fr. | Fr. |
| Andere Guthaben (auch im Ausland) | Fr. | Fr. |

Motorfahrzeuge der Marke _____ Jahrgang _____ Wert _____
Marke _____ Jahrgang _____ Wert _____

Schulden

Mietzinsschulden Fr. _____ Steuerschulden Fr. _____

Ausstehende Krankenkassenprämien Fr. _____

Konsumkredit Höhe _____ Monatsrate _____ Laufzeit _____
Höhe _____ Monatsrate _____ Laufzeit _____

Andere Schulden _____

Betreibungen ja nein Laufende Lohnpfändungen ja nein

Betriebsrechtliches Existenzminimum Fr. _____

Alimenten-Verpflichtungen: Fr. _____

Wahrheits- und Informationspflicht

Ich erkläre, die vorstehenden Fragen vollständig und wahrheitsgetreu beantwortet zu haben und verpflichte mich, sämtliche Angaben über meine finanziellen Verhältnisse mit Belegen auszuweisen. Ich bin darauf aufmerksam gemacht worden, dass die Inanspruchnahme öffentlicher Unterstützungen unter unwahren oder unvollständigen Angaben als Betrug strafrechtlich verfolgt wird und die bezogenen Unterstützungen zurückgefordert werden.

Veränderungen der finanziellen und persönlichen Verhältnisse

Alle Veränderungen in den angegebenen Einkommens-, Vermögens- und Familienverhältnissen (Personenstand) habe ich sofort unaufgefordert der Sozialbehörde bekannt zu geben, so z.B. auch den Bezug von Renten irgendwelcher Art, jede Arbeitsaufnahme (auch temporär), Versicherungsleistungen, Krankentaggeldern oder Unterstützungen von dritter Seite.

Rückerstattung

Ich verpflichte mich, die erhaltenen Unterstützungen zurückzuerstatten, falls ich durch Erbschaft, Lotteriegewinn oder andere nicht auf eigene Arbeitsleistung zurückzuführende Umstände in finanziell günstige Verhältnisse gelange, oder sobald ich über momentan nicht realisierbare Vermögenswerte verfügen kann. Ich nehme zur Kenntnis, dass gestützt auf Art. 28 Sozialhilfegesetz die Rückerstattung von erhaltenen Unterstützungen im Falle meines Todes auch gegenüber meinem Nachlass geltend gemacht werden kann.

Verwandtenunterstützung

Ich nehme zur Kenntnis, dass meine Verwandten (Kinder, Eltern) grundsätzlich zur Hilfeleistung verpflichtet sind (Art. 328/329 ZGB). Wird öffentliche Unterstützung bezogen, prüft die Sozialbehörde unter Berücksichtigung der Umstände mit den hilfsfähigen Verwandten eine allfällige Beitragsleistung.

Ermächtigung Auskünfte einzuholen

Ich ermächtige die Sozialbehörde Dietlikon alle für die Klärung des Unterstützungsanspruchs notwendigen Daten bei den entsprechenden Stellen einzuholen, insbesondere Daten des Einwohneramtes, des Steueramtes, der Motorfahrzeugkontrolle, Sozialversicherungsanstalt, Pensionskassen, Arbeitgebern und bei Sozialämtern früherer Wohnorte; ebenso bei Wohnorten der Verwandten (Eltern und Kinder).

Allfällige, dem Berufsgeheimnis unterstellte Parteien entbindet der/die Vollmachtsgeber hiermit ihrer Schweigepflicht gegenüber der Sozialbehörde Dietlikon.

Ich bestätige, die vorstehenden Informationen über den Bezug von finanzieller Unterstützung schriftlich erhalten und von deren Inhalt Kenntnis genommen zu haben.

Dietlikon,

Gesuchsteller/in:

(Ehe-) Partner/in: